

opusdei.org

Die neue Webseite **www.opusdei.de**

Seit dem 23. März dieses Jahres gibt es eine neue Version der Webseite des Opus Dei. Mit dem neuen Lay-out soll die Vorstellung einer faszinierenden Botschaft noch attraktiver werden: Wir alle können Gott in unserem alltäglichen Leben finden. Auch im Internet.

30.03.2014

Das Internet wird immer wichtiger. Für die Verkündigung der Botschaft

des Evangeliums kann das nicht ohne Folgen bleiben. Daher will auch das Opus Dei über seine Webseite in verstärktem Maße „eine große Katechese“ – wie es der hl. Josefmaria immer ausdrückte - im Dienst der Kirche leisten.

Seit einigen Jahren schon findet man auf der Webseite www.opusdei.de Worte des Heiligen Vaters, Botschaften, die der Prälat des Werkes vermitteln möchte, Material, das die Lehre der Kirche weitergibt. Zeugnisse von Menschen, die Gott in ihrem alltäglichen Leben suchen, Informationen über Sozialinitiativen verschiedenster Art auf der ganzen Welt u.a.

Die Merkmale der neuen Webseite sind:

a) Es gibt inzwischen 78 Länder, in denen das Opus Dei apostolsich arbeitet, die mit einer eigenen Version der Seite vertreten sind. Die

Botschaft der allgemeinen Berufung zur Heiligkeit findet ihr Echo in 32 Sprachen, zu denen in Kürze auch hebräisch gehören wird.

b) Das neue Lay-out hat die Einfachheit und Übersichtlichkeit der vorherigen Versionen beibehalten, durch die sie Menschen aller Kulturen und Zeiten anzusprechen vermag.

c) Im Menü gibt es fünf Hauptabteilungen: Opus Dei, Prälat, Nachrichten, Hl. Josefmaria, Glaube. Jede Rubrik wird dann entfaltet, um verschiedenen Unterabteilungen mit den Inhalten der Seite Platz zu machen. Der neue Aufbau der Webseite erlaubt einen einfachen und schnellen Zugang zu den Inhalten. Außerdem können alle Artikel, die im Laufe der Jahre erschienen sind, dort zugänglich bleiben.

d) Zum leichteren Leseverständnis wurden größere Buchstaben gewählt. Außerdem kann jeder Artikel automatisch in verschiedenen Formaten wie Epub und Mobi auf Handys oder Tablets heruntergeladen und gespeichert werden.

e) Den visuellen Elementen – Photos, Videos – wurde eine größere Bedeutung eingeräumt, und sie sind in größerem Format zu sehen, da es sich herausgestellt hat, dass die Videos über und mit dem hl. Josefmaria, Don Alvaro oder Menschen, die nach dem Geist des Opus Dei leben, auf der Seite am meisten abgerufen werden.

f) Eine wichtige Neuerung ist die Einrichtung von Subwebs, d.h. Webseiten, die, obwohl abhängig von der Webseite des Werkes, so umfassende Inhalte haben, dass sie eigene Seiten erfordern. Wir

beziehen uns da auf die neuen Webseiten der Priestergesellschaft vom Heiligen Kreuz, solche von einzelnen Gläubigen des Werkes, deren Seligsprechungsprozess eröffnet wurde – besonders der zukünftige selige Alvaro del Portillo – und die der Mitarbeiter des Opus Dei.

g) Außerdem ist die Suchmaschine verbessert worden. Die neue Seite kann sowohl von normalen PCs wie auch von Smartphones oder Tablets aus aufgerufen werden. Die Webseite passt sich der Größe des jeweiligen Bildschirms an.

Der Newsletter, den die Abonnenten regelmäßig erhalten, ist ebenfalls überarbeitet worden. Automatisch erhalten sie weiterhin täglich per Mail einen kurzen Text des hl. Josefmaria. Zur Zeit sind dies etwa 20.000 Personen.

Papst Franziskus fasste kürzlich das Ziel, das wir uns im Internet gesetzt haben, zusammen: „Die Tore der Kirche öffnen bedeutet, sie auch in der digitalen Welt zu öffnen, sowohl damit die Menschen jedes Berufes und Standes eintreten, als auch, damit das Evangelium die Schwelle der Kirche überschreiten und auf alle zugehen kann.“

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/article/die-neue-webseite-www-opusdei-de/> (09.02.2026)